

RYGOL
DÄMMSTOFFE

Sitzt, passt und hat Luft

Innovative Dämmsysteme aus Styropor rund ums Haus



RYGOL DÄMMSTOFFE

Werner Rygol GmbH & Co. KG
Kelheimerstr. 37 · 93351 Painten
Tel.: 0 94 99 - 94 00-0
Fax: 0 94 99 - 12 10
painten@rygol.de



RYGOL DÄMMSTOFFE GmbH & Co. KG

Industrie- und Gewerbegebiet Lauta
Straße B Nr. 1 · 02991 Lauta
Tel.: 03 57 22 - 921-0
Fax: 03 57 22 - 921-55
lauta@rygol.de

www.rygol.de

Techn. Änderungen vorbehalten!

Einbau-/Verlegeanleitung

Anwendung:

RYGOROLL ist zur schwimmenden Verlegung unter Zement-, Gips- und Anhydritestrichen geeignet.

(ACHTUNG! Nicht geeignet für Heißasphaltestriche!)

Zusätzlich wird durch die Verwendung dieser Systemplatte die Trittschalldämmung des Fußbodenaufbaus verbessert.

Verlegung:

Vor der Verlegung sollten Putz- und Installationsarbeiten abgeschlossen sowie der Boden sauber und trocken sein. Der Randstreifen aus PE bildet den Wandabschluss und Übergang zur Systemdämmung. Die Folienlasche des Randstreifens wird nach dem Verlegen mit der RYGOROLL-Dämmung mittels Kleband dicht verklebt. Dies verhindert, dass Estrich zwischen Randstreifen und Dämmbahn eindringt.

Nach dem Verkleben mit dem Randstreifen wird RYGOROLL Bahn für Bahn, dicht gestoßen verlegt. Dabei überlappt die seitlich überstehende Trägerfolie die angrenzende Dämmbahn. Das aufgedruckte 5 cm-Raster sollte keinen Versatz aufweisen, um als Verlegehilfe für Heizschlangen zu dienen.

Die überstehende Trägerfolie wird auf dem Selbstklebestreifen der angrenzenden Bahnen dicht verklebt. So erhält man eine geschlossene Oberfläche, die das Eindringen von Estrichmilch in den Stoß sicher verhindert.

Verlegung der Heizschlangen einer Fußbodenheizung

Das aufgedruckte 5 cm Raster auf der Trägerfolie erleichtert die genaue Positionierung der Heizschlangen. Raster festlegen, Heizschlangen mit Tackernadeln fixieren – fertig.



So einfach geht
das Verlegen einer
Fußbodenheizung
mit gleichzeitiger
Trittschalldämmung

RYGOL
DÄMMSTOFFE

Sitzt, passt und hat Luft



Wärme- und Trittschalldämmung
mit und ohne Fußbodenheizung



RYGOL-Trittschall-Rolle für Fußbodensysteme

Wärmedämm- und Trittschall-Rollbahn für die rationelle Verlegung bei Zement- und Fließestrichen mit und ohne Fußbodenheizung

Baustoffklasse B2, DIN 4102-1

Mit dem RYGOROLL-Rollbahn-System aus hochwertigem, elastifiziertem Styropor wird die Verlegung einer Fußbodenheizung wesentlich erleichtert.

Dieses bewährte Dämmsystem entspricht allen Anforderungen an den Trittschallschutz. Mit einer Verkehrsbelastung von bis zu 5,0 kN/m² ist RYGOROLL die schnelle, verschnittarme und wirtschaftliche Lösung zur Dämmung von Fußbodenheizungen bei Wohn-, Büro-, Kommunal- und Gewerbebauten.

Zur rationellen Verlegung einer Fußbodenheizung ist die Oberfläche der RYGOROLL-Styropor-Rollbahn mit einem 5 cm-Verlegeraster für die Fixierung der Heizschlangen mittels Tackernadeln bedruckt.

Vorteile der RYGOROLL Wärme- und Trittschalldämmung

- Bahnenware zur schnellen und passgenauen Verlegung
- Für Zement- und Fließestriche geeignet
- Sicherheit durch polymeren Flammenschutz
- Doppelnutzen: Wärme- und Trittschallschutz
- Anwendung gemäß DIN EN 13163 für Innendämmung auf Decken- und Bodenplatten nach DIN 4108-10
- Reißfestes Bändchengewebe mit 5 cm Raster für die Positionierung von Heizschlangen bedruckt
- Lückenlose Verlegung durch seitliche Folienüberlappung
- System selbstklebend ausgerüstet
- Normal entflammbar B2 nach DIN 4102
- Verkehrsbelastung 4,0 und 5,0 kN/m²
- Für Wohn-, Büro-, Kommunal- und Gewerbebauten sowie Ausstellungsräume geeignet
- Für Neubauten und energetische Altbausanierung
- Beständig gegen Feuchtigkeit und Schimmel
- Unverrottbar

Technische Daten:

EPS WLG 045 DES sm 4000

Verkehrsbelastung: 4,0 kN/m²

Bahnenmaß: 10 x 1 m

Aufbauhöhe R-Wert (m² K/W)

20 mm 0,40

25 mm 0,55

30 mm 0,65

35 mm 0,75

40 mm 0,85

50 mm 1,10

EPS WLG 040 DES sg 5000

Verkehrsbelastung: 5,0 kN/m²

Bahnenmaß: 10 x 1 m

Aufbauhöhe R-Wert (m² K/W)

20 mm 0,50

25 mm 0,60

30 mm 0,75

35 mm 0,85

40 mm 1,00

50 mm 1,25

